

Höchstwertungen mit Keule und Band

Jens Lohse

Rudolstadt. Drei Geraer Siege gab es beim Qualifikationswettkampf in der Rhythmischen Sportgymnastik in Rudolstadt, der als letzter Test vor den Ende März in Jena stattfindenden Landesmeisterschaften galt.

In der Freien Wettkampfklasse wurde Giulia Kirmse vom TSV 1880 Zwötzen ihrer Favoritenrolle gerecht. Mit 38,65 Punkten ließ sie die erfahrene Jenny Kortschakowski (VfL 1990 Gera) um gut vier Zähler hinter sich. Sowohl mit den Keulen (19,55) als auch mit dem Band (19,10) erhielt sie die Tageshöchstwertung und zeigte sich im Vergleich zum Wettkampf im letz-

ten November in der Panndorfhalle deutlich verbessert.

Rang drei ging an ihre Vereinskollegin Lara Neff (33,10) vor Aliyah Beyer (28,40). In der Kinderklasse 8 behauptete sich Milana Kobrynychuk vom TSV 1880 Zwötzen mit 25,35 Punkten für ihre Übungen ohne Handgerät und mit dem Reifen deutlich vor der Konkurrenz.

Für Landesmeisterschaften in Jena Ende März gerüstet

Hinter der Jenaerin Julia Becker ordnete sich mit Klara Speer (21,55) eine weitere Zwötzerin auf Rang drei ein. Vierte wurde Anna Schönstedt (19,00). In der Kinderklasse 9 setzte sich Arina Bechte-

rew souverän mit 27,75 Zählern durch. Besonders ihr Vortrag mit den Keulen, für den sie 14,95 Punkte erhielt, beeindruckte die Kampfrichterinnen.

In der Schüler-Wettkampfklasse belegte Karlotta Serfling als beste TSV-Gymnastin mit 26,65 Punkten für ihre Übungen mit Ball und Keulen Platz sechs. Hier standen mit Matilde Botti Marques, Marharyta Bazarenko und Elena Kraus gleich drei Jenaerinnen auf dem Treppchen. Für die Landesmeisterschaft qualifizierten sich auch die Zwötzerinnen Charlotte Karius (8.), Sinah Ruß (9.) und Fritzi Fischer (11.). 23 Gymnastinnen waren in dieser Altersklasse am Start.

In der Jugend-Wettkampfklasse ging der Tagessieg an Hannah Kanz vom USV Jena, die mit 35,20 Punkten dominierte. Silber holte sich Rosalie Knoblich (29,40/TSV 1880 Zwötzen) vor Annalena Morbach (24,80/VfL 1990 Gera). Ebenfalls die Tickets für Jena lösten Emely Petzold (4.), Lilly Joan Pfefferkorn (5.) und Samia Kosanetzky (6./alle Zwötzen). „Im Großen und Ganzen sind wir mit den gezeigten Leistungen zufrieden. Fast alle unsere Mädchen haben sich für die Landesmeisterschaft qualifiziert. Dennoch haben wir bis zum 25. März noch viel Arbeit vor uns“, urteilte die Zwötzener RSG-Abteilungsleiterin Kathrin Kirmse..



Giulia Kirmse sicherte sich den Sieg beim Qualifikationswettbewerb in der Freien Wettkampfkategorie.

JENS LOHSE